



Babsy

Consulting von Start-ups - Businessanalyse

Fachmodul:

Auftraggeberschaft: Babsy

Autoren: Nicolas Steiner, Dario Sieber

Klasse: TZ7B

Dozent: Florian Blumer

Ort, Datum: Basel, 23.11.2020

Ehrenwörtliche Erklärung

Wir versichern, dass wir die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne Benutzung anderer als der im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen und Hilfsmittel angefertigt habe.

Die wörtlich oder inhaltlich den im Literaturverzeichnis aufgeführten Quellen und Hilfsmitteln entnommenen Stellen sind in der Arbeit als Zitat bzw. Paraphrase kenntlich gemacht.

Diese Projektarbeit ist noch nicht veröffentlicht worden. Sie ist somit weder anderen Interessenten zugänglich gemacht noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt worden.

Basel, 23. November 2020



Nicolas Steiner



Dario Sieber

Inhaltverzeichnis

Ehrenwörtliche Erklärung	II
Inhaltverzeichnis.....	III
1 Einleitung	1
1.1 Ausgangslage	1
1.2 Gesellschaftliche Relevanz	1
1.3 Fragestellung	2
1.4 Methodisches Vorgehen & Aufbau	2
1.4.1 Methodisches Vorgehen.....	2
1.4.2 Aufbau der Arbeitsdokumentation	3
2 Ist-Analyse	4
2.1 Business Modell	4
2.1.1 Geschäftsmodell.....	4
2.1.2 Ziele der Organisation	5
2.1.3 Marktpotenzial / Marketing (Preisstrategie, Vertrieb, Werbung).....	5
2.1.4 Finanzierung / Budgetierung	7
2.1.5 Chancen und Risiken	8
2.1.6 Prototyping und Testing.....	8
2.1.7 Skalierungsmöglichkeiten.....	9
2.1.8 Externe Beratung	9
2.1.9 Risikomanagement.....	9
2.2 Prozess und IKS	9
2.3 Kapitalverlust/Überschuldung.....	10
2.4 Finanzierungen	10
2.4.1 Kurzfristige Finanzierung.....	10
2.4.2 Langfristige Finanzierung	10

2.5	Budgetierung.....	11
2.5.1	Inputfaktoren der Budgetierung	11
2.5.2	Externe-/ Interne Einflussfaktoren	11
2.5.3	Cash-Planning.....	11
2.6	Rechtsformen.....	11
2.7	Steuern	12
2.8	Regulierung.....	12
2.9	Wirtschaftsprüfer	12
2.10	Digitalisierung	12
3	Soll-Analyse	13
3.1	Skalierungsszenario.....	13
3.1.1	Warum Vereinsgründung in Deutschland?	13
3.1.2	Rahmenbedingungen der Expansion.....	14
3.1.3	Hypothesen	15
3.1.4	Soll-Canvas.....	16
4	Handlungsempfehlungen.....	18
4.1	Budget	18
4.2	Prozessdokumentation.....	18
4.3	Value-Stream Werbung.....	19
	Abbildungsverzeichnis.....	20
	Anhang.....	21

1 Einleitung

1.1 Ausgangslage

Die Autoren dieses Berichts wurden im Rahmen des Fachmoduls „Consulting von Start-ups“ bei einem partizipativen Speeddating-Prozess einem Start-up zugeteilt und durften dieses während dem Herbstsemester 2020 betreuen. Die Dozierenden legten in den Rahmenbedingungen fest, dass die Studierenden gemeinsam mit dem zugeteilten Start-up eine Business Analyse durchführen sowie Skalierungsszenarien entwickeln. Zudem sollen dem Start-up zum Ende des Berichts drei Handlungsempfehlungen vorgelegt werden, wovon das Start-up eine Variante wählen konnte. Diese Wahl wird in der Folge von den Consultants vertieft bearbeitet und an einer Geschäftsleitungssitzung präsentiert.

1.2 Gesellschaftliche Relevanz

Das Thema Kinderbetreuung gerät zusehends in den Fokus der Gesellschaft. Schliesslich verändern sich infolge der voranschreitenden Akademisierung die Ansprüche der Eltern. Wie auf der Abbildung 1 zu sehen ist, haben sich die Anzahl der höheren Fachschuldiplome seit dem Jahr 2000 bis zum Jahr 2019 beinahe vervierfacht.

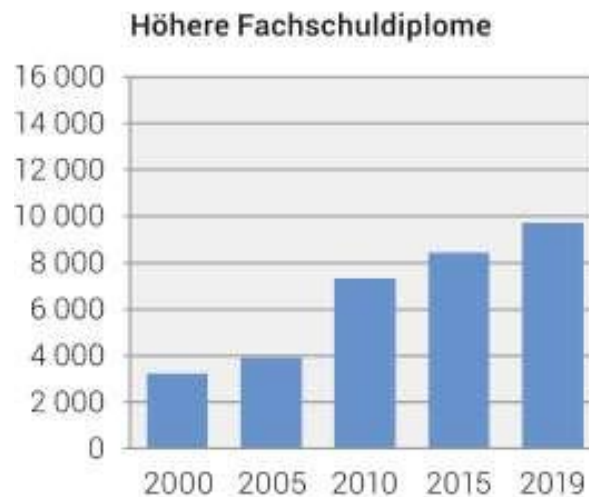


Abbildung 1: Anzahl der abgeschlossenen höheren Fachschuldiplome

Eltern wollen sowohl die Elternzeit geniessen als auch die berufliche Karriere vorantreiben. Von diesem Zielkonflikt sind insbesondere Frauen betroffen, da sie aufgrund von Schwangerschaften und anschliessendem Mutterschaftsurlaub aus dem Arbeitsalltag gerissen werden und erst nach

mehrmonatiger Absenz an den Arbeitsplatz zurückkehren können. Dieses Problem lässt sich nicht lösen, aber durch Kitaplätze und ähnliche Modelle mindern. Leider stossen derartige Institutionen schnell an ihre Grenzen, da sie oft überbelegt sind und keine freien Kapazitäten mehr zur Verfügung haben.

Kinderbetreuung betrifft aber alle Eltern, nicht nur Akademiker. Insbesondere sozial schwächer gestellte Elternteile sind auf Kinderbetreuungsangebote angewiesen. Schliesslich sind sie von ihren Einkommen abhängig, weshalb sie sich nicht ausschliesslich der Erziehung widmen können. Dieses Problem akzentuiert sich dadurch, dass Eltern auch mit einem gebuchten Kitaplatz keine Garantie auf die Kinderbetreuung besitzen. Oft genug sind Kitas überbucht, Mitarbeitende fallen krank aus oder andere kurzfristig auftretende Probleme verhindern die Erbringung der Dienstleistung.

1.3 Fragestellung

Die Consultants haben im Rahmen dieses Moduls die Aufgabe, das Geschäftsmodell von Babsy zu prüfen und strategische Handlungsempfehlungen für die künftige Geschäftsführung zu erstellen. Auf dieser Basis wurden folgende Fragestellungen abgeleitet:

1. Wo weist das Geschäftsmodell von Babsy Schwachstellen auf und wie lassen sich diese beseitigen?
2. Gibt es realistische Skalierungsszenarien? Wie könnte/n es/sie aussehen?
3. Welche Handlungsempfehlungen bieten sich bei Babsy an?

1.4 Methodisches Vorgehen & Aufbau

1.4.1 *Methodisches Vorgehen*

Die Unterrichtsblöcke des Fachmoduls „Consulting für Start-ups“ vermittelt einem die grundlegenden Informationen und stellen den Autoren die notwendigen Instrumente für die Consulting-Tätigkeit des Start-ups zur Verfügung. Parallel dazu werden in wöchentlichen Meetings zwischen dem Start-up und den Autoren Gespräche über die aktuelle Lage des Start-ups durchgeführt. Schliesslich kam es 1. November 2020 zu einem Workshop, an dem das Start-up auf die kritischsten Punkte angesprochen und herausgefordert wurde. Die gesammelten Erkenntnisse wurden letztlich in diesem Arbeitspapier zusammengetragen.

1.4.2 Aufbau der Arbeitsdokumentation

Der Aufbau der folgenden Arbeitsdokumentation gestaltet sich wie folgt: Im Kapitel zwei wird eine Ist-Analyse durchgeführt. Das dritte Kapitel befasst sich mit der Soll-Analyse und einem Skalierungsszenario. Den Abschluss bildet das Kapitel 4, in welche drei Handlungsempfehlungen präsentiert werden.